



Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

katholisch: Kirche in WDR 4 | 31.03.2020 08:55 Uhr | Urs von Wulfen

Welt-Backup-Tag

Als der Student Ismael Jadun im Jahr 2011 den Welt-Backup-Tag ausgerufen hat, da konnte er nicht ahnen, dass 2020 vielleicht das Jahr ist, an dem die meisten das tatsächlich mal machen: Datensicherung. Gefühlt ist fast jeder gerade im Homeoffice –Corona sei Dank. Also: warum nicht mal am Rechner dafür sorgen, dass die Daten gesichert werden? Unter dem Motto „Lassen Sie ich nicht den April schicken“ ruft die Welt-Backup-Community auf, das genau heute zu machen, am Tag vor dem 1. April[1]. Laut Statistik hat nämlich jeder Dritte noch nie seine Daten gesichert und mal ne Sicherheitskopie gemacht – ob in der Cloud oder sonst wo.

Glauben Sie mir: Back-Ups sind gut und wichtig. Für den Compter allemal. Aber ich finde, gerade in Zeiten wie diesen geht das noch darüber hinaus. Wie steht es mit der Datensicherung Ihres Lebens? Ich meine, wie steht um die Dinge, die wir zum Beispiel von alten Freunden, unseren Eltern und Oma und Opa lernen können bzw. schon immer einmal erfahren wollten?.

Was war das Erste was Mama an Papa aufgefallen war? Warum hat sie sich in ihn verliebt?

Wie schafft es Opa den leckerste Schokotorte der Welt zu backen und wie hat er das in Zeiten gemacht, als kaum Geld in der Haushaltskasse war?

Wie war das nochmal auf dem ersten Kindergartenausflug mit der besten Freundin? Kann Sie sich noch an das Lied erinnern, was Ihr früher immer gesungen habt?

Diese Daten des Lebens gilt es zu feiern und zu sichern, indem man mit den liebsten Menschen spricht, sich gemeinsam erinnert oder von Ihnen lernt. All das – diese Datensicherung des Lebens, das geht auch mit „Social Distance“: Das Zauberwort dafür ist „Beziehungspflege“. Falls Sie also zu den Menschen gehören, die in diesen Tagen mehr Zeit als sonst zu Verfügung haben als sonst, rufen sie Ihre Lieben an, reden sie über solche tollen Erinnerungen und schreiben Sie sich auf, was sie in solchen Momenten erfahren und bewahren sie es in ihrem Herzen auf, denn niemand von uns weiß, wann wir die nächste Gelegenheit dazu haben werden.

Wer schonmal wichtige Daten verloren hat weiß wie unfassbar ärgerlich es ist, wenn man das Sichern der Daten zu lange aufgeschoben hat.

Also es gilt: „Carpe diem“. „Nutze den Tag!“

[1] <http://www.worldbackupday.com/de>